

Kontakt

Zephir gGmbH
Kilstetter Str. 20, 14167 Berlin

AnsprechpartnerInnen

Mathias Seidel (Pädagogische Leitung)
Tel. 030 23 88 07 43
Email: seidel@zephir-ggmbh.de

Vanessa Rosin-Öztürk
Tel. 030 40 72 56 69
Email: rosin-oeztuerk@zephir-ggmbh.de

Ramin Graf
Tel. 030 40 72 56 69
Email: graf@zephir-ggmbh.de



Weitere Angebote von Zephir gGmbH

Unser gemeinnütziger freier Jugendhilfeträger besteht seit 1999. Wir bieten individuelle Beratung, Betreuung und Begleitung für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und ihre Eltern in schwierigen Lebenssituationen. Zu unserem Team gehören SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen, PsychologInnen, staatlich anerkannte ErzieherInnen, LerntherapeutInnen und approbierte PsychotherapeutInnen.

Unsere Arbeitsbereiche

- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Begleiteter Umgang/Mediation
- Aufsuchende Familientherapie
- Sozialpädagogische Betreuungshilfe
- Psychotherapie für Kinder und Jugendliche
- Körperpsychotherapie
- Integrative Lerntherapie
- Hilfe für Schwangere und junge Mütter
- Unterstützung für Migranten
- Offene Jugendarbeit
- Freizeitangebote
- Kostenlose Rechts-, Schuldner- und Paarberatung

Zephir gGmbH

Kinder, Jugend und Familie
Sachtlebenstr. 36, 14165 Berlin
Tel.: 030 84 59 29 79
Fax: 030 84 59 29 88
Email: info@zephir-ggmbh.de
www.zephir-ggmbh.de

Unsere Arbeit wird unterstützt durch

Bezirksamt
Steglitz-Zehlendorf |  **be** Berlin

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.



Zephir gGmbH

Betreute Wohngruppe im Studentendorf Schlachtensee

Stationäre Einrichtung für
männliche Jugendliche

**Stationäre Hilfen
zur Erziehung**

Wohnen im Studentendorf

Das Studentendorf Schlachtensee bietet rund 900 Studenten aus aller Welt Wohnraum auf Zeit. Auf dem 50.000 Quadratmeter großen Gelände im Berliner Südwesten stehen 28 Häuser mit Einzelzimmern, Gemeinschaftsräumen, einem Fitnessraum, Gastronomie, einem Waschcenter und einem Musikraum. Das Studentendorf Schlachtensee ist mit Bus und Bahn gut erreichbar.



Foto: Mila Hacke

Die Unterbringung der Jugendlichen erfolgt in Einzelzimmern mit Gemeinschaftsküche und -bad in einem Haus im Studentendorf.

Wer wird aufgenommen?

In der betreuten Wohngruppe mit betreuungsfreien Zeiten können bis zu 24 männliche Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren (mit erhöhtem Betreuungsbedarf auch älter) mit und ohne Migrationshintergrund aufgenommen werden, die nach dem SGB VIII leistungsberechtigt sind. Delinquente Jugendliche, die durch ihr Verhalten andere gefährden oder bereits als Drogenkonsumenten oder Drogendealer auffällig geworden sind, können nicht aufgenommen werden.

Sozialpädagogische Zielsetzungen

Im Rahmen des Bezugsbetreuungskonzeptes stehen folgende Zielsetzung im Mittelpunkt unserer sozialpädagogischen Arbeit mit den Jugendlichen:

- Aktivierung und Partizipation
- Erhöhung sozialer Kompetenzen
- Verantwortungsbewusstes Handeln trainieren
- Abbau von Vorurteilen und Ängsten
- Reflexion von eigenen Werten und Haltungen
- Förderung von Toleranz (insbesondere in Glaubensfragen) und Gleichberechtigung zwischen Männern und Frauen
- Individuelle Lebensperspektiven entwickeln und festigen (Schulbesuch, Ausbildung, Beruf, soziale Situation)
- Umfassende Lernförderung, insbesondere beim Erwerb der deutschen Sprache
- Kontaktaufbau und gesellschaftliche Integration
- Klärung (aufenthalts-)rechtlicher Fragen
- Kontakt zur Herkunftsfamilie herstellen bzw. halten
- Medizinische Versorgung

Die Umgangssprache in der Unterkunft ist Deutsch. Es werden regelmäßig Ausflüge, Kulturevents oder Veranstaltungen vor Ort angeboten. Wir fördern soziale Kontakte mit anderen deutschen Mitbürgern sowie mit Bewohnern des Studentendorfes.

Unser Qualitätsanspruch



Fachkompetenz

Die stationäre Einrichtung wird seit April 2017 als Kooperationsprojekt durch die Jugendhilfeträger Zephir gGmbH, Contact gGmbH und FSD-Famos gGmbH betrieben. Unsere Mitarbeiter verfügen über umfangreiche Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund. Sie arbeiten unterstützend, kultursensibel und berücksichtigen individuellen Entwicklungsstand und Ressourcen der Jugendlichen.

Standards der Jugendhilfe

Bei diesem Projekt gelten die Standards der für Berlin gültigen Kinder- und Jugendhilfeplanung. Die im Hilfeplan festgelegten Ziele werden alle zwei Monate gemeinsam mit den Jugendlichen überprüft und ggf. neue Schritte zur Zielerreichung vereinbart. Soweit erforderlich werden andere Einrichtungen der Jugendhilfe, der Gesundheitspflege oder Juristen hinzugezogen.

Umgang mit Traumata

Die Jugendlichen und die Betreuer in der Wohngruppe werden durch eine Psychologin von Zephir gGmbH kontinuierlich zum Umgang mit posttraumatischen Belastungsstörungen beraten und gecoacht. Bei akuten Problemen können die Jugendlichen so schnell und unkompliziert eine Erstberatung direkt vor Ort wahrnehmen.